

Die neuen 100-Euro- und 200-Euro-Banknoten



Die Europa-Serie Zweite Euro-Banknotenserie



120 x 62 mm



127 x 67 mm



133 x 72 mm



140 x 77 mm



147 x 77 mm



153 x 77 mm

Die Euro-Banknoten gehören zu den beliebtesten und vertrauenswürdigsten Banknoten weltweit. Seit Mai 2013 führen die Europäische Zentralbank (EZB) und die nationalen Zentralbanken des Eurosystems eine zweite Euro-Banknotenserie ein – die sogenannte „Europa-Serie“. Benannt ist diese nach Europa, einer Gestalt aus der griechischen Mythologie.

Die Sicherheitsmerkmale wurden in den vergangenen Jahren durch neue Technologien verbessert. Die Banknoten der Europa-Serie werden gestaffelt über mehrere Jahre hinweg ausgegeben: Nach der 5-, 10- und 20-Euro-Banknote ging im Frühjahr 2017 die 50-Euro-Banknote in Umlauf. Die neuen 100-Euro- und 200-Euro-Banknoten werden am 28. Mai 2019 zusammen ausgegeben. Dabei handelt es sich um die letzten beiden Stückelungen der Europa-Serie. Eine 500-Euro-Banknote ist in der Europa-Serie nicht mehr enthalten.

Die 100-Euro- und 200-Euro-Banknoten enthalten jeweils zwei neue, innovative Sicherheitsmerkmale: Das Satelliten-Hologramm oben im silbernen Folienstreifen zeigt

kleine €-Symbole, die sich um die Wertzahl bewegen. Die €-Symbole sind unter direkter Lichteinstrahlung besser zu erkennen. Zudem wurde die Smaragdzahl überarbeitet: Wird die Banknote gekippt, erzeugt die glänzende Zahl

links unten weiterhin den Effekt, dass sich ein Lichtbalken auf und ab bewegt und sich ihre Farbe von Smaragdgrün zu Tiefblau verändert. Bei den neuen Banknoten sind in der Zahl darüber hinaus nun auch €-Symbole zu sehen.

Wie alle Geldscheine der Europa-Serie enthalten auch die neuen 100-Euro- und 200-Euro-Banknoten das Porträt-Hologramm und das Porträt-Wasserzeichen mit dem Bild der Europa. Zur besseren Handhabung haben die beiden Banknoten die gleiche Höhe wie die 50-Euro-Banknoten. Über die sichtbaren Merkmale hinaus wurden neue, verbesserte maschinenlesbare Sicherheitsmerkmale in die Banknoten integriert.

Eine Zeit lang werden Banknoten beider Serien parallel in Umlauf sein. Die Euro-Scheine der ersten Serie werden allerdings schrittweise aus dem Verkehr genommen, sodass ihre Anzahl im Laufe der Zeit abnimmt. Das Eurosystem wird frühzeitig darüber informieren, ab wann die Banknoten der alten Serie kein gesetzliches Zahlungsmittel mehr sein werden. Die Scheine verlieren aber nicht ihren Wert. Sie können auch später unbefristet bei den Notenbanken

eingetauscht werden. Bitte beachten Sie, dass die Software von Automaten und Prüfgeräten für die Erfassung der neuen Banknotenserie umgestellt werden muss.

Hinweis: Stückelungen der Europa-Serie

Der EZB-Rat hat die Stückelungen der Europa-Serie geprüft und am 4. Mai 2016 beschlossen, die 500-Euro-Banknote aus der Europa-Serie herauszunehmen. Die übrigen Stückelungen – von 5 Euro bis 200 Euro – werden beibehalten. Angesichts der internationalen Bedeutung des Euro und des weit verbreiteten Vertrauens in die Euro-Banknoten wird der 500-Euro-Schein der ersten

Serie gesetzliches Zahlungsmittel bleiben und kann somit weiter als Zahlungsinstrument und zur Wertaufbewahrung verwendet werden. Ebenso wie die anderen Stückelungen der Euro-Banknoten wird der 500-Euro-Schein seinen Wert auf Dauer behalten: Er kann unbefristet bei den nationalen Zentralbanken des Eurosystems umgetauscht werden.

Fühlen, Sehen, Kippen



Fühlbares Druckbild

Auf der Vorderseite der Banknote lässt sich am linken und rechten Rand jeweils eine Reihe kurzer erhabener Linien ertasten. Auch beim Hauptmotiv, der Schrift sowie bei der großen Wertzahl ist ein Relief spürbar.

Porträt-Hologramm mit Fenster

Im silbernen Streifen auf der Vorderseite erscheinen beim Kippen das €-Symbol, das Hauptmotiv und die Wertzahl der Banknote. Das Porträt der Europa im Fenster des Hologrammstreifens wird sichtbar, wenn man die Banknote gegen das Licht hält.

Porträt-Wasserzeichen

Hält man die Banknote gegen das Licht, werden auf der Vorder- und Rückseite schemenhaft ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa, das Hauptmotiv und die Wertzahl sichtbar.



Mikroschrift

An verschiedenen Stellen im Motiv der Banknote befindet sich eine Mikroschrift, die unter der Lupe gestochen scharf erkennbar ist.



Glanzstreifen

Je nach Betrachtungswinkel erscheint der Glanzstreifen auf der Rückseite golden glänzend oder als fast unsichtbarer Schatten. Er weist Aussparungen in Form des €-Symbols und der Wertzahl auf.



Porträt-Fenster

Die Banknote weist oben am Hologrammstreifen ein transparentes Fenster auf, in dem auf beiden Seiten der Banknote ein Porträt der Europa erscheint, wenn der Geldschein gegen das Licht gehalten wird. Auf der Rückseite sind beim Kippen im Fenster regenbogenfarbene Wertzahlen zu erkennen.



Sicherheitsfaden

Im Gegenlicht ist ein in das Papier eingearbeiteter Sicherheitsfaden erkennbar. Abwechselnd erscheinen darauf in kleiner Schrift das €-Symbol und die Wertzahl der Banknote.

Was ist neu?

Smaragdzahl

Kippen Sie die Banknote. Die glänzende Zahl links unten erzeugt den Effekt, dass sich ein Lichtbalken auf und ab bewegt und sich ihre Farbe von Smaragdgrün zu Tiefblau verändert. Bei den neuen 100-Euro- und 200-Euro-Banknoten sind in dieser Zahl darüber hinaus €-Symbole enthalten.



Satelliten-Hologramm

Kippen Sie die Banknote. Das Satelliten-Hologramm oben im silbernen Streifen zeigt kleine €-Symbole, die sich um die Wertzahl bewegen. Die €-Symbole sind unter direkter Lichteinstrahlung besser zu erkennen. Der silberne Streifen enthält zudem das Porträt der Europa, das Hauptmotiv sowie ein großes €-Symbol.



Porträt-Hologramm

Auf den neuen 5-Euro- und 10-Euro-Banknoten ist ein Porträt der Europa abgebildet. Auf der Vorderseite der neuen 20-Euro-, 50-Euro-, 100-Euro- und 200-Euro-Scheine erscheinen im Bereich des Fensters um die Wertzahl herum Linien in Regenbogenfarben. Auf der Rückseite sind im Fenster regenbogenfarbene Wertzahlen erkennbar.



Impressum

Deutsche Bundesbank
Zentralbereich Kommunikation
Redaktion Externe Medien
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Tel.: 069 9566-3512
info@bundesbank.de
www.bundesbank.de

Nachdruck nur mit Genehmigung.
Stand: September 2018

Weitere Informationen zur neuen Banknotenserie finden Sie unter: www.bundesbank.de/euro-banknoten

